

Dokumentation und Ergebnisse der Hanse-Werkstatt_ No1 zum ISEK Uelzen 2035

04.10.2021, Herzogenplatz von 15-19 Uhr



Inhalt

01. Gegenstand und räumliche Abgrenzung

02. Zusammenfassung der Ergebnisse

03. Zeitplan und Ausblick

01 Gegenstand und räumliche Abgrenzung

01| Gegenstand und räumliche Abgrenzung

Uelzen will es wissen: Wie sieht die Hansestadt Uelzen im **Jahr 2035** aus? Wie lebt es sich in der Stadt? Wo wird gewohnt, gearbeitet, relaxt und genossen? Wird Uelzen gewappnet sein für den Klimawandel, das Handeln und Arbeiten von morgen? Wird die Stadt smart und digital, Teil der Mobilitätswende sein? Wird sie wachsen oder schrumpfen?

Grundlage zur Beantwortung dieser und weiterer Zukunftsfragen bildet der ISEK-Prozess ab, bei dem eine tragfähige gesamtstädtisch Entwicklungsstrategie erarbeitet wird.



01| Gegenstand und räumliche Abgrenzung

ISEK?! Integrierte Stadtentwicklungskonzepte sind ein **strategisches Planungs- und Steuerungsinstrument für zukunftsgerichtetes kommunales Entscheiden und Handeln** sowie Grundvoraussetzung für die Aufnahme in staatliche Förderprogrammen

Themenfelder der Bestandsanalyse:

- Klimaschutz und Energie
- Handel, Gewerbe und Wirtschaft
- Wohnen und Wohnumfeld
- Kultur, Freizeit und Tourismus
- Natur, Erholung und Landwirtschaft
- Bildung, Gesundheit und Soziales

Querschnittsthemen:

- Inklusion
- Digitalisierung
- Baukultur
- Klimawandel
- Barrierefreiheit



02 Zusammenfassung der Ergebnisse

Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Was war die Hanse-Werkstatt_No 1?

Mit der Hanse-Werkstatt_No 1 sollten die Zwischenergebnisse aus der **Erkundungs- und Analysephase** mit den Bürgern und Bürgerinnen Uelzens rückgekoppelt werden. In der Darstellung dessen flossen bereits erste Erkenntnisse aus der Vor-Ort Phase vom 21-24.09.2021, den Gesprächen im ISEK-Bürgerbüro und auf dem Herzogenplatz und aus der laufenden Online-Umfrage ein.

In fünf Zelten standen Informationen und Einschätzungen zu folgenden Fachthemenfeldern bereit:

- Wohnen und Wohnumfeld
- Wirtschaft, Handel und Gewerbe
- Bildung, Gesundheit und Soziales
- Natur, Erholung und Landwirtschaft
- Klima und Energie bereit

Auf den nachfolgenden Seiten sind Ihre Hinweise themenspezifisch dargestellt und bilden ein vielfältiges Stimmungsbild zu den Stärken, Schwächen und Herausforderungen von Uelzen ab.

Wir danken Ihnen für die zahlreichen Anmerkungen und Ideen für Uelzen 2035!

02| Dokumentation der Themenzelte

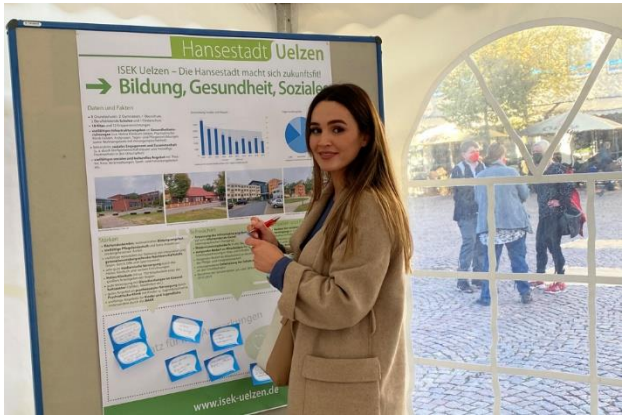
Impressionen











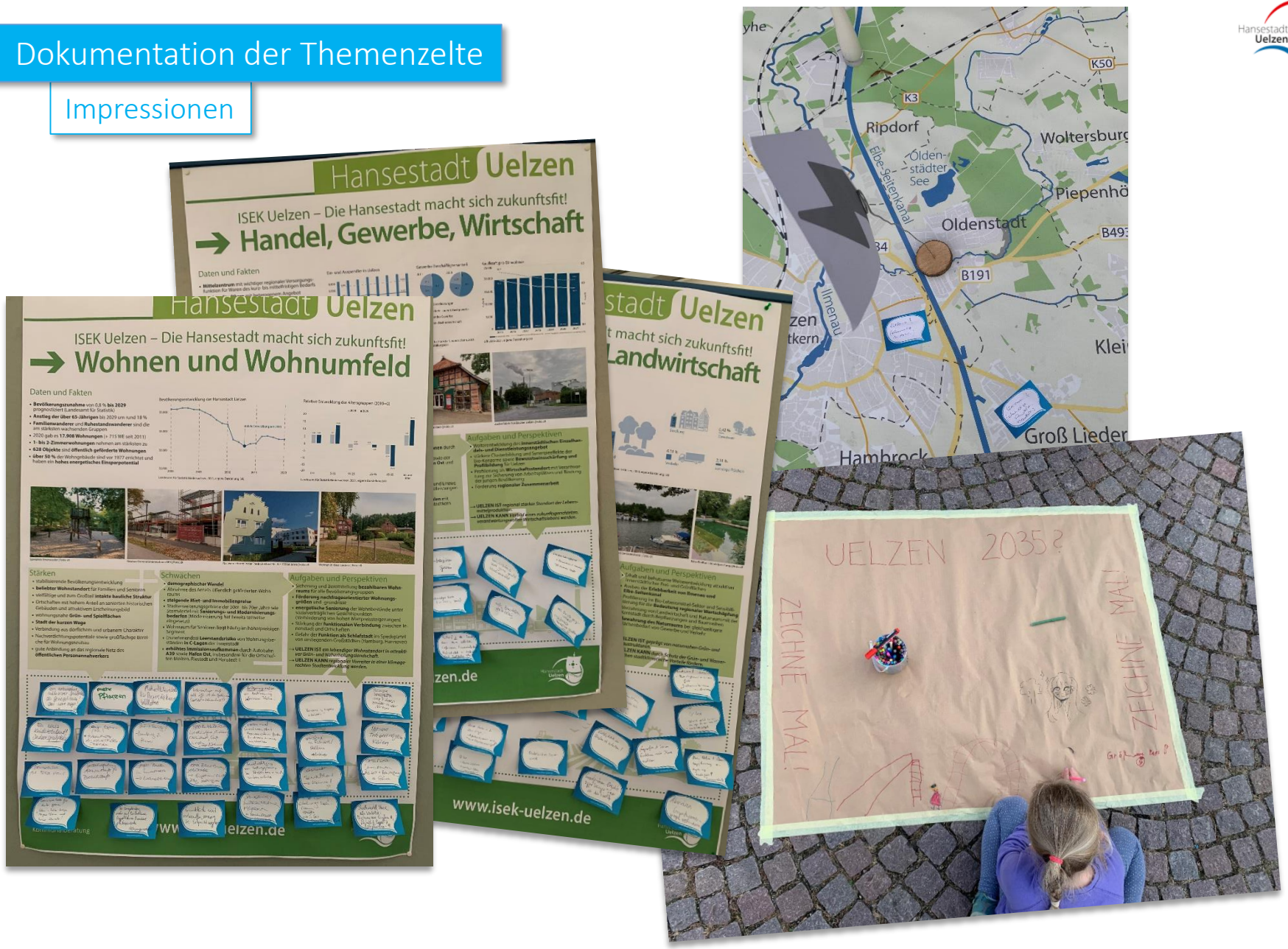


Ablauf der Veranstaltung

Von 15 bis 19 Uhr hatte sich der Herzogenplatz zu einem ISEK-Marktplatz verwandelt. In den Themenzelten und bei den PVC-Teppichen wurde angeregt diskutiert und es wurden zahlreiche Ideen vorgetragen.

02| Dokumentation der Themenzelte

Impressionen

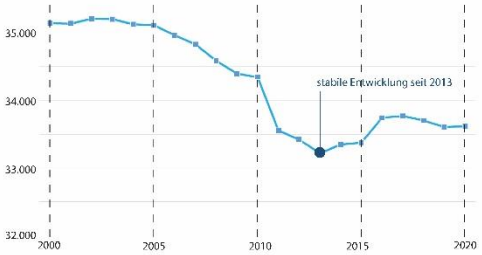


Wohnen und Wohnumfeld

Daten und Fakten

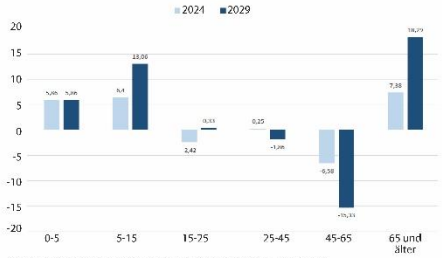
- **Bevölkerungszunahme** von 0,8 % **bis 2029** prognostiziert (Landesamt für Statistik)
- **Anstieg der über 65-Jährigen** bis 2029 um rund 18 %
- **Familienwanderer** und **Ruhestandswanderer** sind die am stärksten wachsenden Gruppen
- 2020 gab es **17.908 Wohnungen** (+ 715 WE seit 2011)
- **1- bis 2-Zimmerwohnungen** nehmen am stärksten zu
- **628 Objekte** sind **öffentlich geförderte Wohnungen**
- **über 50 %** der Wohngebäude sind vor 1977 errichtet und haben ein **hohes energetisches Einsparpotential**

Bevölkerungsentwicklung der Hansestadt Uelzen



Landesamt für Statistik Niedersachsen, 2021, eigene Darstellung (ck)

Relative Entwicklung der Altersgruppen (2019=0)



Landesamt für Statistik Niedersachsen, 2021, eigene Darstellung (ck)



Spielplatz Ilmenauufer | Foto: cK



Neubau Generationenwohnen DRK | Foto: cK



Nachverdichtung in der Friedrich-Ebert-Str. der 1920er Jahre | Foto: cK



Wohnen in Klein Liedern | Foto: cK

Stärken

- stabilisierende Bevölkerungsentwicklung
- **beliebter Wohnstandort** für Familien und Senioren
- vielfältige und zum Großteil **intakte bauliche Struktur**
- Ortschaften mit hohem Anteil an sanierten historischen Gebäuden und attraktivem Erscheinungsbild
- wohnungsnahe **Grün- und Spielflächen**
- **Stadt der kurzen Wege**
- Verbindung aus dörflichem und urbanem Charakter
- Nachverdichtungspotentiale sowie großflächige Bereiche für Wohnungsneubau
- gute Anbindung an das regionale Netz des **öffentlichen Personennahverkers**

Schwächen

- **demographischer Wandel**
- Abnahme des Anteils öffentlich geförderten Wohnraums
- **steigende Miet- und Immobilienpreise**
- Stadterweiterungsgebiete der 50er- bis 70er Jahre wie Sternviertel mit **Sanierungs- und Modernisierungsbedarfen** (Modernisierung hat bereits teilweise eingesetzt)
- Wohnraum für Senioren liegt häufig im höherpreisigen Segment
- (zunehmendes) **Leerstandsrisiko** von Wohnungsbeständen **in C-Lagen** der Innenstadt
- **erhöhtes Immissionsaufkommen** durch Autobahn **A39** sowie **Hafen Ost**, insbesondere für die Ortschaften Molzen, Riestedt und Hanstedt II

Aufgaben und Perspektiven

- Sicherung und Bereitstellung **bezahlbaren Wohnraums** für alle Bevölkerungsgruppen
- **Förderung nachfrageorientierter Wohnungsgrößen** und -grundrisse
- **energetische Sanierung** der Wohnbestände unter sozialverträglichen Gesichtspunkten (Verhinderung von hohen Mietpreissteigerungen)
- Stärkung der **funktionalen Verbindung** zwischen Innenstadt und Ortschaften
- Gefahr der **Funktion als Schlafstadt** im Speckgürtel von umliegenden Großstädten (Hamburg, Hannover)

→ **UELZEN IST** *ein lebendiger Wohnstandort in attraktiver Grün- und Naherholungslandschaft.*

→ **UELZEN KANN** *regionaler Vorreiter in einer klimagerechten Stadtentwicklung werden.*

02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Wohnen und Wohnumfeld

Schnellenmarkt Fachwerkhaus -> Wohnen

Leerstandsaktivierung durch Wohnnutzung

Leerstand

Leerstand im Fachwerk/ Stadtkern

Ilmenau, Herzogenplatz

Bewegung und Freizeit

naturnahe, inklusive, generationenüber-greifende Spielplätze

Wohnumfeld

Wohnquartiere durch begrünte Wegeverbindungen für Fuß- und Radfahrer mit der Innenstadt anbinden

Sternviertel als Vorbild: Mischung aus EFH, RH, DH und MFH

Wohnformen

Bedarf an 4-Zimmer-Wohnungen (u.a. für Familien mit Kindern); aber auch kleine Wohnungen für Alleinstehende

bei Baugebieten mehr auf Reihenhäuser + andere platzsparende Lösungen setzen

Uelzen ist ein günstiger Wohnort im Vergleich zu Lüneburg/ Hamburg; stärker Positionieren

Berücksichtigung von Radwegeplanung bei Straßenneubau- und umbauvorhaben

Sanierung/ Modernisierung fördern statt Neubau

Grundstücke nicht verkaufen, sondern in Erbpacht vergeben

Umweltschutz

Sauberkeit und Begrünung

Wasser- und Grundwasserschutz
- Regenwasserzisternen fördern
- Grundwasserbrunnen einschränken
- Hochwassergutachten vor Neubebauung

„Schau“-Fahrer bringen Abgase + Lärm und keine Umsätze

Kernstadt für Autos sperren

Idee: Fehlbelegungs-abgabe –> Eigentümer kurzzeitig enteignen?

Eigentums-verhältnis

02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Wohnen und Wohnumfeld

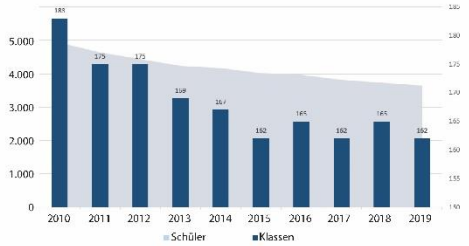


Bildung, Gesundheit und Soziales

Daten und Fakten

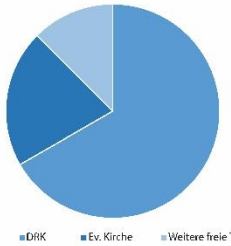
- **8 Grundschulen**, **2 Gymnasien**, 1 Oberschule, **4 Berufsbildende Schulen** und 1 Förderschule
- **18 Kitas** und 12 Krippeneinrichtungen
- **vielfältiges Infrastrukturangebot** an **Gesundheitseinrichtungen** (u.a. Helios Klinikum Uelzen, Psychiatrische Klinik Uelzen, Arztpraxen, Tages- und Pflegeeinrichtungen sowie Wohnangebote mit Versorgungssicherheit)
- besonderes **soziales Engagement und Zusammenhalt** (u. a. durch Dorfgemeinschaftshäuser und Freiwillige Feuerwehren in den Ortschaften)
- **vielfältiges soziales und kulturelles Angebot** mit Theater, Kino, Veranstaltungen, Sport- und Freizeitangeboten etc.

Entwicklung Schüler und Klassen



Landesamt für Statistik Niedersachsen, 2021, eigene Darstellung (ck)

Trägerverteilung Kita



Landesamt für Statistik Niedersachsen, 2021, eigene Darstellung (ck)



Berufsbildende Schulen | Foto: cK



Dorfgemeinschaftshaus in Groß Liedern | Foto: cK



Helios Klinik Uelzen | Foto: cK



Woltersburger Mühle | Foto: cK

Stärken

- **flächendeckendes,** wohnortnahes **Bildungsangebot**
- **vielfältige Pflegelandschaft** und hohe Anzahl von niedergelassenen Ärzten
- vielfältige Aktivitäten zur Stärkung von Integration und **generationenübergreifender Nachbarschaftshilfe** (bspw. durch DRK und Sportvereine)
- sehr gute **medizinische Versorgung** durch das Helios Klinikum und weitere Einrichtungen
- **Helios Klinikum** mit ca. 750 Mitarbeitern einer der größten Arbeitgeber der Region
- gute Versorgung mit **Dienstleistungen im Gesundheitssektor** (Optiker, Apotheken etc.)
- gutes Angebot an **psychosozialer Versorgung** durch **Psychiatrische Klinik** mit Kinder- u. Jugendpsychiatrie
- vielfältige Angebote für **Kinder und Jugendliche** insbesondere durch das **BAXX**

Schwächen

- **Anpassung des Infrastrukturangebots** mit Blick auf eine **älterwerdende Gesellschaft** (demographischer Übergang)
- **Modernisierungsbedarfe** in den Beständen
- **steigender Bedarf an Mitarbeitern** für die Ganztagsbetreuung in Kitas und Schulen
- steigender Bedarf an Mitarbeitern im Bereich der Pflege- und Integrationsarbeit
- unausgewogene **Entwicklung der Schülerzahlen** an den Grundschulen
- Abnahme der Schülerzahlen um rund 26% zwischen 2010-2019

Aufgaben und Perspektiven

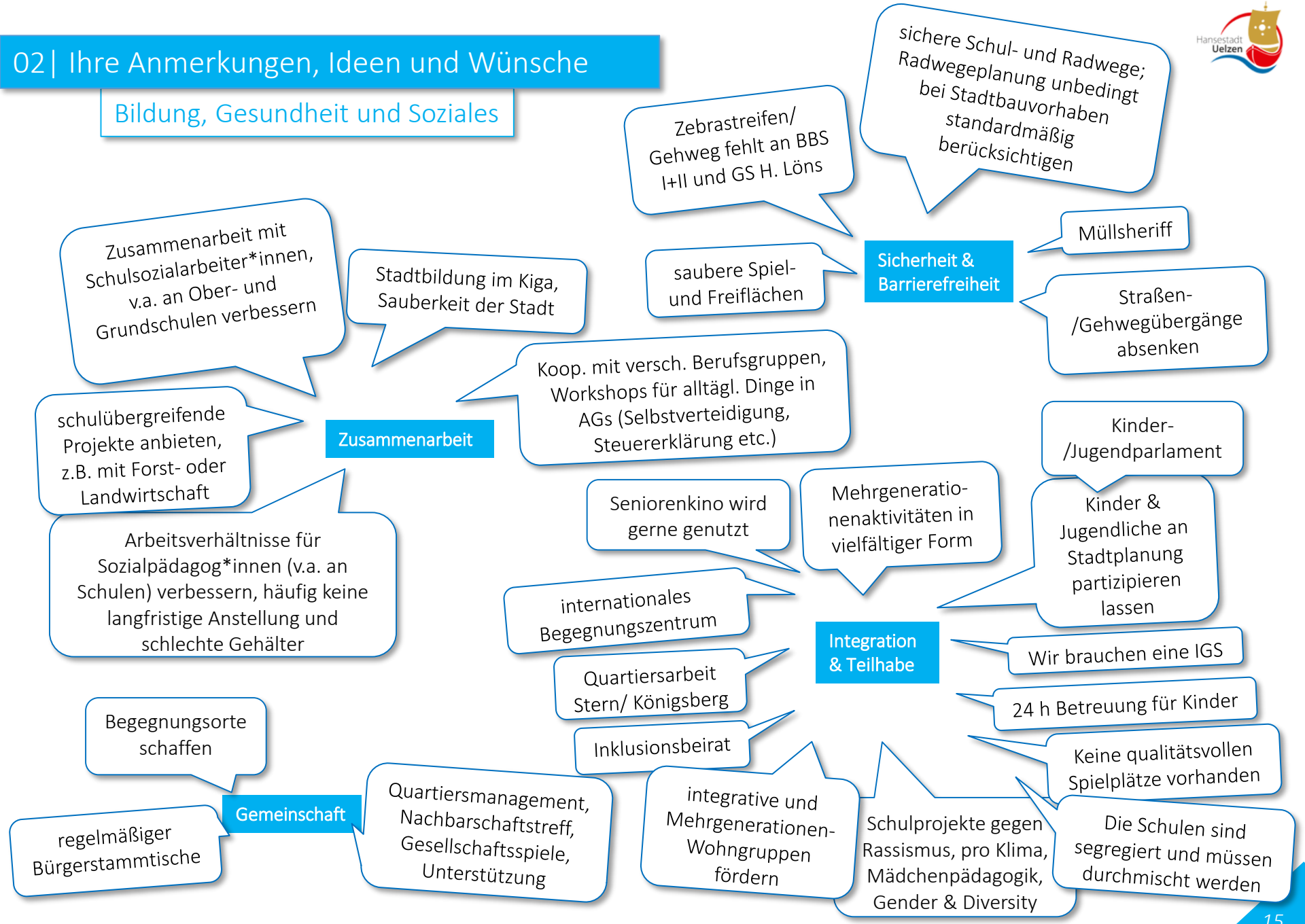
- **Ausbau der sozialen, medizinischen und Bildungsversorgung** im Zuge von großflächigen Wohnungsneubauvorhaben
- Sanierung und Erweiterung von Kita- und Schulstandorten unter **Beachtung energetischer und klimagerechter Anforderungen**
- **Anwerben von Fachkräften** und Angebot zur Weiterqualifizierung
- **soziale Durchmischung** und **generationenübergreifendes Engagement**, insbesondere mit Blick auf den demographischen Übergang

→ **UELZEN IST** ***starker Standort sozialer Infrastruktur im Landkreis Uelzen.***

→ **UELZEN KANN** ***sich für die Herausforderungen einer alternden und Betreuung suchenden Bevölkerung wappnen.***

02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Bildung, Gesundheit und Soziales



02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Bildung, Gesundheit und Soziales

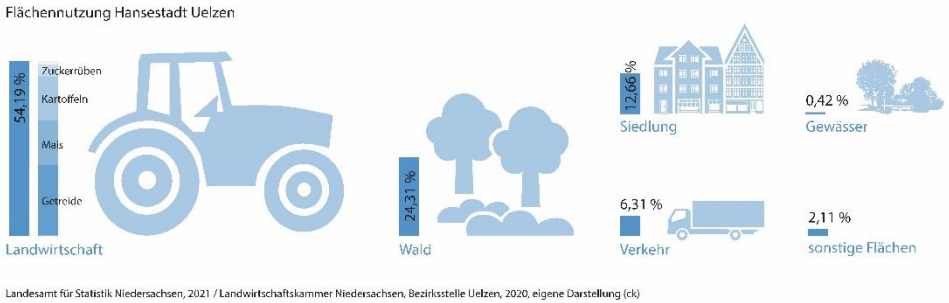


02| Zwischenstand der Analyseergebnisse

Natur, Erholung und Landwirtschaft

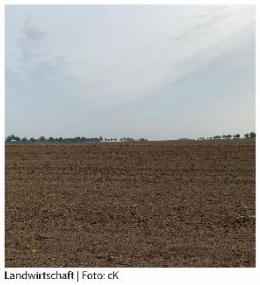
Daten und Fakten

- hoher Anteil an **Vegetations- und Wasserflächen** (81 % der Stadtfläche)
- **drei großflächige kernstadtnahe Naherholungsgebiete** mit dem Stadtwald, O-See und Königsberg
- Kühlungsfunktion durch Ilmenauwiesen und Ratsteich
- Vielzahl an ausgewiesenen **Nordic Walking-, Rad- und Wanderwegen**
- **Ilmenau** mit Auenlandschaft als **grünes Band** in der Kernstadt
- **herausragende Bodenqualität** für die Landwirtschaft



Landesamt für Statistik Niedersachsen, 2021 / Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bezirksstelle Uelzen, 2020, eigene Darstellung (ck)


Oldenstädter See (O-See) | Foto: cK


Landwirtschaft | Foto: cK


Ratsteich | Foto: cK


Stadtwald | Foto: cK


Sportboothafen am Elbe-Seitenkanal | Foto: cK


NaturFreiBad Uhlenköper-Camp | Foto: cK

Stärken

- Dichte an **innerstädtischen Naherholungsflächen** (Stadtwald, Spielplätze, Ilmenauauen, Königsberg etc.)
- **attraktiver öffentlicher Raum im Stadtkern** mit Sitz- und Verweilmöglichkeiten
- dichtes Netz an gut ausgebauten und beschilderten **Nordic-Walking-, Wander- und Radwegen**
- **Bio-Food-Cluster** stärkt die regionale Landwirtschaft und Wertschöpfungskette
- **Direktvermarktung regionaler Produkte** in Form von Hofläden in den Ortschaften
- **attraktive Gewässer** (Oldenstädter See, Holdenstedter Teiche, Elbe-Seitenkanal, Ilmenau, Gerdau)
- **charmante Sichtachsen** durch Ilmenaubrücken und Grünverbindungen
- Campinglatz mit **Naturschwimmbad**

Schwächen

- **eingeschränkte Erlebbarkeit der Ilmenau** durch mäßig attraktive Sitz- und fehlende Verweilmöglichkeiten
- **klare Trennung** zwischen Stadtgebiet und Landwirtschaft
- **Pflege- und Instandsetzungsaufwand** der Grün- und Freiflächen
- Ilmenau und Elbe-Seitenkanal mit unausgeschöpftem Potential für die Entwicklung wertvoller Freizeit- und Erholungsbereiche
- **Ausbaumöglichkeiten** für naturnahe **Freizeitangebote** (bspw. Outdoor-Fitness-Park, Kanustation, Stand-up-Paddling, Baumwipfelpfad)
- **Reduktion von Grün- und Freiflächen** durch die Autobahn A39, Gewerbegebiete und die Hafenerweiterung Ost

Aufgaben und Perspektiven

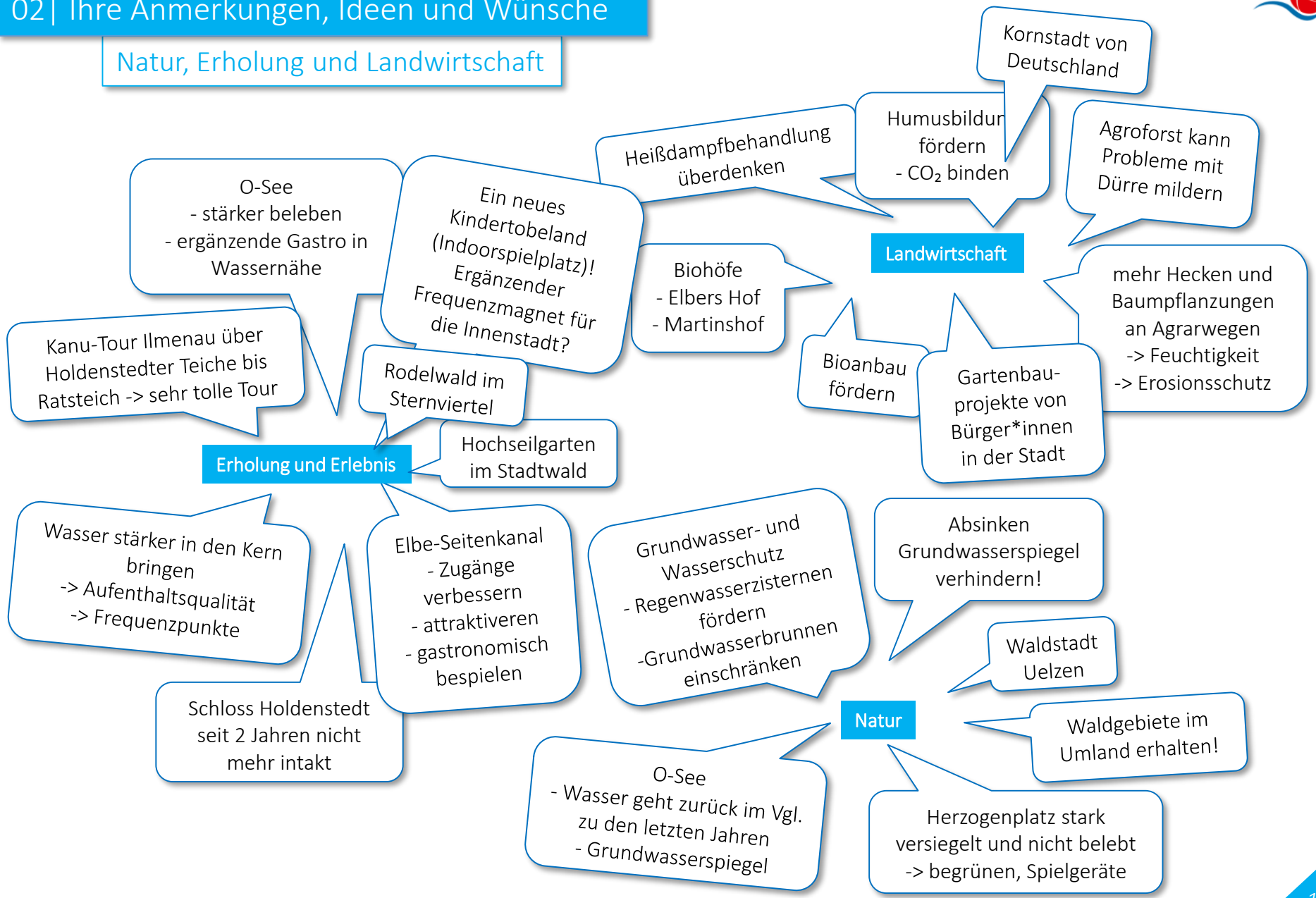
- Erhalt und behutsame Weiterentwicklung attraktiver innerstädtischer Frei- und Grünflächen
- Ausbau der **Erlebbarkeit von Ilmenau und Elbe-Seitenkanal**
- Profilierung im Bio-Lebensmittel-Sektor und Sensibilisierung für die **Bedeutung regionaler Wertschöpfung**
- Verzahnung von Landwirtschaft und Naturraum mit der Kernstadt durch Bepflanzungen und Baumreihen
- **Bewahrung des Naturraums** bei gleichzeitigem Flächenbedarf von Gewerbe und Verkehr

→ **UELZEN IST** *geprägt von naturnahen Grün- und Blaustrukturen.*

→ **UELZEN KANN** *durch Schutz der Grün- und Wasserflächen stadtklimatische Vorteile fördern.*

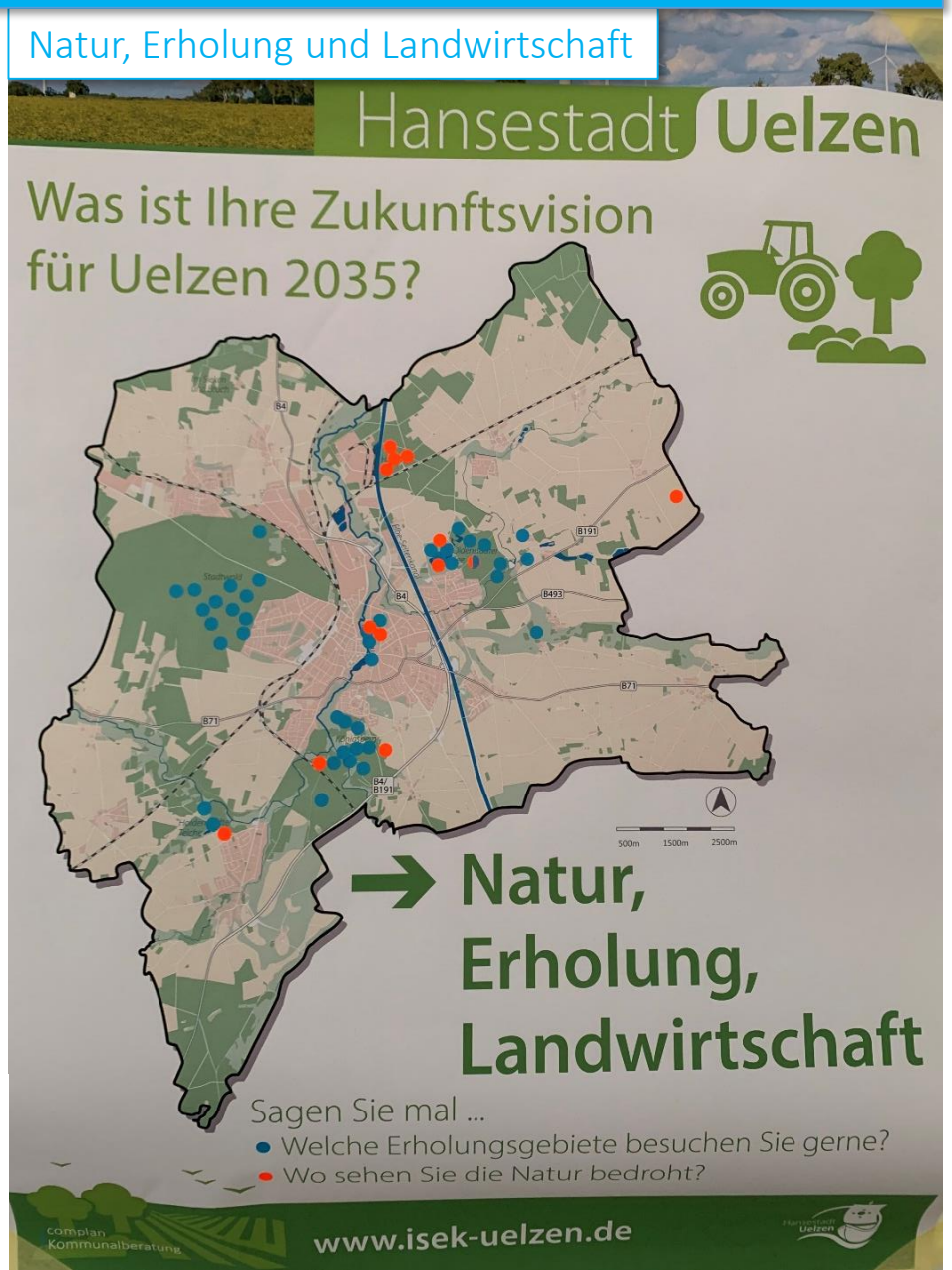
02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Natur, Erholung und Landwirtschaft



02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Natur, Erholung und Landwirtschaft



Handel, Gewerbe und Wirtschaft

Daten und Fakten

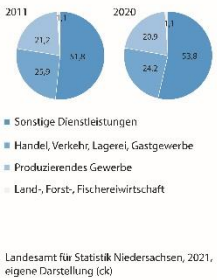
- **Mittelzentrum** mit wichtiger regionaler Versorgungsfunktion für Waren des kurz- bis mittelfristigen Bedarfs
- **intakter Stadtkern** mit heterogenem Angebot
- größere **(Hafen-)Industrie- und Gewerbeflächen** im Norden und Osten der Stadt
- Nachfragebedarf von mind. 60 Hektar an Gewerbeflächen bis 2030 (84 Fußballfelder)
- wirtschaftlich enge Verflechtungen innerhalb der **Metropolregion Hamburg**
- Teil der **ÖKO Modellregion Heideregion Uelzen**
- **sinkende Arbeitslosenquote** von 2016 bis 2020 um 0,2 %
- **Einpendler-Standort**

Ein- und Auspendler in Uelzen



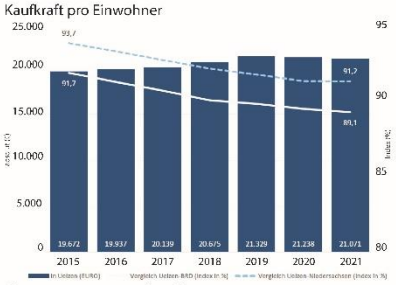
Bundesagentur für Arbeit, 2021, eigene Darstellung (ck)

Gewerbe Beschäftigtenanteil



Landesamt für Statistik Niedersachsen, 2021, eigene Darstellung (ck)

Kaufkraft pro Einwohner



GfK 2015-2021, eigene Darstellung (ck)



Güterverkehr am Hafen | Foto: cK



Industriegebiet Hafen | Foto: cK



Vitalmarkt – Wochenmarkt in der Innenstadt | Foto: cK



Bäckerei in Ortschaft Holdenstedt | Foto: cK



Zuckerfabrik Nordzucker Uelzen | Foto: cK

Stärken

- gesicherter Status als **regionaler Arbeitsort**
- Standort namhafter Unternehmen des industriellen und **Lebensmittelsektors**
- **Zuckerfabrik** als identitätsstiftende Landmarke
- Ausbau bisheriger und Erschließung **neuer Gewerbestandorte** im Zuge des Autobahnanschlusses A39 und der Hafenerweiterung Ost
- nachhaltige regionale **Wertschöpfungskette**
- gutes quantitatives Angebot im Bereich der Grund- und Nahversorgung
- **Direktvermarktung regionaler Produkte** in Hofläden
- gut angenommener **Wochenmarkt** „Vital-Markt" mit einem breiten regionalen Sortiment

Schwächen

- **Feinstaubbelastungen und Lärmemissionen** durch Industrie und Schwerverkehr
- **Beeinträchtigung der Flora und Fauna** sowie der Wohnqualität durch den Ausbau des **Hafen Ost** und den Autobahnanschluss **A39**
- **unterdurchschnittliche Kaufkraft** (unter dem Landesdurchschnitt)
- **Rückgang inhabergeführter Geschäfte** und Einzug typischer Ketten und personennahe Dienstleistungen (Bäckereien, Optiker, Apotheken etc.)
- zunehmender **Leerstand von Ladenlokalen** mit fehlender Nachnutzungsperspektive im Stadtkern

Aufgaben und Perspektiven

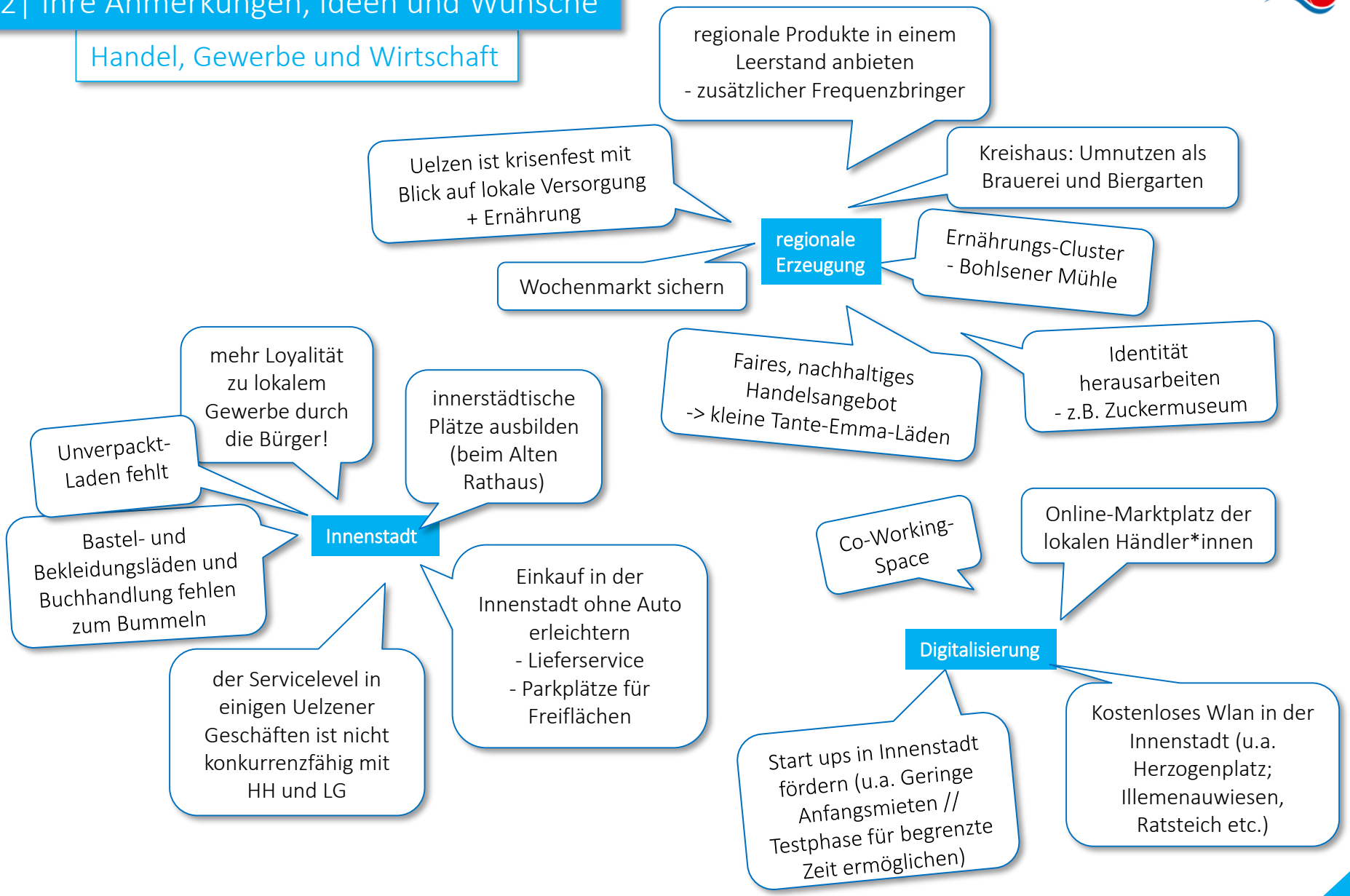
- Weiterentwicklung des **innerstädtischen Einzelhandels- und Dienstleistungsangebot**
- stärkere Clusterbildung und Synergieeffekte der Bio-Konzerne sowie **Bewusstseinsschärfung und Profilbildung** für Uelzen
- Profilierung als **Wirtschaftsstandort** mit Verantwortung zur Sicherung von Arbeitsplätzen und Bindung der jungen Bevölkerung
- Förderung **regionaler Zusammenarbeit**

→ **UELZEN IST** *regional starker Standort der Lebensmittelproduktion.*

→ **UELZEN KANN** *Vorbild eines zukunftsgerichteten, verantwortungsvollen Wirtschaftslebens werden.*

02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Handel, Gewerbe und Wirtschaft



02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Handel, Gewerbe und Wirtschaft



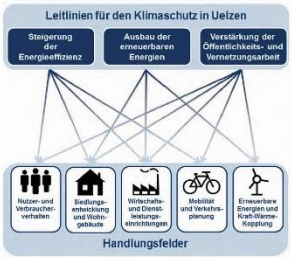
Klimaschutz und Energie

Daten und Fakten

- die **größten CO_2-Emittenten** sind
  - **Wirtschaft (58,3 %)**
  - **Verkehr** (21,4 %)
  - **private Haushalte** (11,6 %)
- klimapolitisches Ziel: **Reduzierung des CO_2-Emission** um **54 %** bis zum **Jahr 2050** gegenüber 2012
- Erfüllung des Klimaschutzziels über 3 Leitlinien:
  - **Steigerung der Energieeffizienz**
  - **Ausbau der erneuerbaren Energien**
  - **Verstärkung der Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit**

- Einrichtung eines **Klimaschutzmanagements** zur fachlichen Beratung und Unterstützung bei der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes
- Bereitstellung von **100%-Ökostrom** an die Haushalte durch die Stadtwerke Uelzen seit 2008
- schrittweiser **Ausbau von E-Ladestationen** u.a. auch in Ortsteilen wie Molzen, Groß Liedern, Oldenstadt etc.
- aktuelle **Erarbeitung eines stadtweiten nachhaltigen Mobilitätskonzeptes** als strategische Richtschnur für künftiges Handeln und Planen im Bereich Mobilität und Verkehr (www.mobilitaet-uelzen.de)

Leitbild Klimaschutzkonzept Hansestadt Uelzen



Quelle: Hansestadt Uelzen (2014): Integriertes Klimaschutzkonzept für die Stadt Uelzen, Seite 41



mycity Ladesäule für E-Autos | Foto: cK


Photovoltaik-Park in Holdenstedt | Foto: cK



Nachhaltiger Stadtwald | Foto: cK


Modernisierungen im Sternviertel | Foto: cK


Zuckerfabrik | Foto: cK

Stärken

- politisch beschlossenes **Klimaziel als Richtschnur** (Klimaschutzkonzept 2014)
- **100% Ökostrom** seit 2008 durch die Stadtwerke
- Beitritt zum **Klimabündnis** 1995
- Ausbau der **klimafreundlichen Mobilität** (nachhaltiges Mobilitäts-, Radverkehrskonzept und Förderung Elektromobilität
- **Ausbau erneuerbarer Energien** (Wind, Photovoltaik, Bioenergie)
- Aktivitäten des kommunalen Wohnungsbauunternehmens gwk (u.a. energetische Modernisierungen)
- Planung eines **Energie- und Erlebnispfades** an der Woltersburger Mühle
- gute Ausgangslage für Klimafolgenanpassungen (u. a. **hoher Anteil an Grün- und Wasserflächen** im Stadtkern)

Schwächen

- **Industriebereich als stärkster CO_2-Emittent**
- **energetische Modernisierungsbedarfe** von Gebäuden unter sozialverträglichen Gesichtspunkten
- flächendeckende Abdeckung der Stadtteile und Ortschaften mit **E-Ladesäulen** noch nicht gegeben
- **über 50 %** der Wohngebäude sind vor 1977 errichtet und haben ein **hohes energetisches Einsparpotential**

Aufgaben und Perspektiven

- **Technologieförderung** und Unterstützung der Wirtschaftsunternehmen **zur CO_2-Reduzierung**
- Förderung und Ausbau der **erneuerbaren Energien**
- Ausbau und Stärkung des **regionalen und lokalen Bahn- und Busverkehrs**
- Ausbau des **Radverkehrs**
- klimagerechte Stadtentwicklung bei Modernisierungs- und Neubauprojekten

→ **UELZEN IST** *seit vielen Jahren im Klimaschutz aktiv und ist Vorreiter im Klimaschutz.*

→ **UELZEN KANN** *mit hohem Anteil an innerstädtischen Grün- und Freiflächen gut gerüstet für Maßnahmen der Klimafolgenanpassung sein.*

02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Klimaschutz und Energie

Klimaschutz

- Klimaschutzkonzept (2014) und Kernwerte und (Rahmen-)ziele veraltet
- alle Erneuerungsmaßnahmen unter Klimazielen bewerten
- Fassadenbegrünung
- klimat. Prüfung der Verträglichkeit von Flächenerweiterungen/ Versiegelung
- veganes/ vegetarisches Mensaessen und Gemüse aus Schulgärten

Energie

- Menschen an Energieversorgung (z.B. Windkraft) beteiligen -> profitieren von Windrad vor dem Haus
- genossenschaftliche Energiegewinnung - Beteiligung der Erträge von Bewohnenden
- Zuckerfabrik: Kohleausstieg bis 2050 geplant
- kleine Windkraft- und PV-Anlagen für EFH und MFH
- Solarenergie fördern - auf allen Gebäuden, die der Stadt gehören - Pflicht für alle Neubauten
- Wasserstofftechnik oder Rüben-Pellets als Energieträger zur Versorgung der Zuckerfabrik
- Internetausbau
- Vermittlungsarbeit -> Aufklärung, Bildungsarbeit
- energetische Gebäudesanierung fördern
- Klimaneutralität 2035!

Mobilität

- Ausbau der Infrastruktur -> Attraktivität für Bus/Bahn z.B. günstigere Tarife
- -Car- und Bikesharing
- Ausbau Bahnbestandsstrecke (keine Neubaustrecke A7)
- keine großen MyCity-Dieselbusse mehr, sondern kleinere mit E-Motor
- autofreie Innenstadt durchsetzen
- Einbahnstraße für Radfahrer freigeben
- Fahrradstadt Uelzen profilieren
- mehr kostenloses Parken, Hammersteinplatz als Parkplatz erhalten
- Mehr ÖPNV-Fahrgäste durch direkte Verbindungen zum Bahnhof -> Ruftaxi aus den Vororten

02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Klimaschutz und Energie



02| Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche

Kultur, Freizeit und Tourismus



gute Beispiele: Salzwedel, Ahrenshoop

Kulturstandort „Kaufhalle“

Haus der Begegnung/Kultur fehlt -> in zentraler Lage

Orte

Standort??? Kultur als „Schlusslicht“?!?! Versteckt am Ende des Platzes geht gar nicht

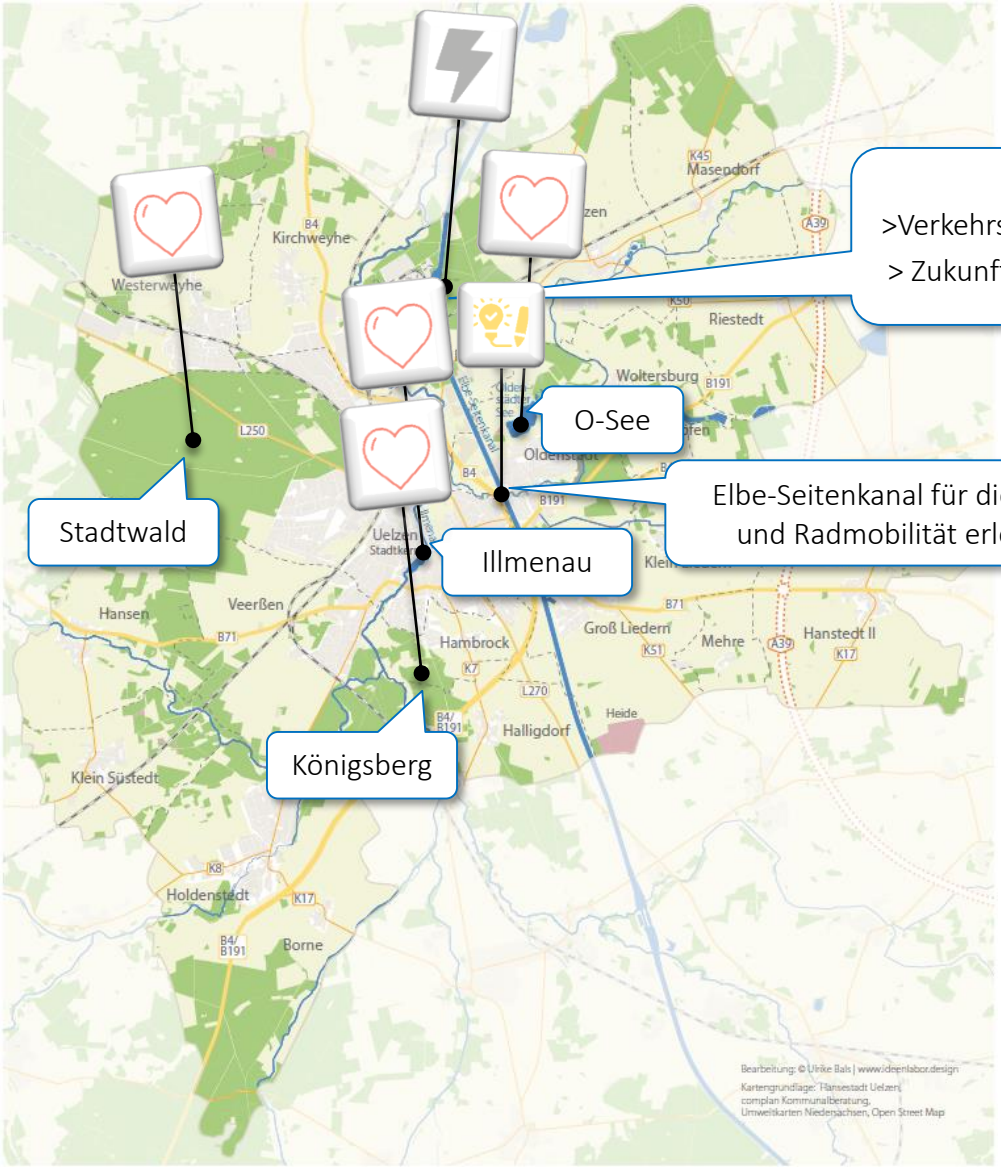
zu wenig los in Uelzen für Jugendliche

Zielgruppe

Förderung

Stadtentwicklung ohne aktive Kulturförderung geht nicht – Kultur ist keine Nebensache!

02| PVC-Teppiche: Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche



Hafen-Ost
>Verkehrsführung (Lärmemissionen für die Ortsteile) mitdenken
> Zukunftsweisende Gewerbebetriebe für Uelzen dort schaffen

O-See

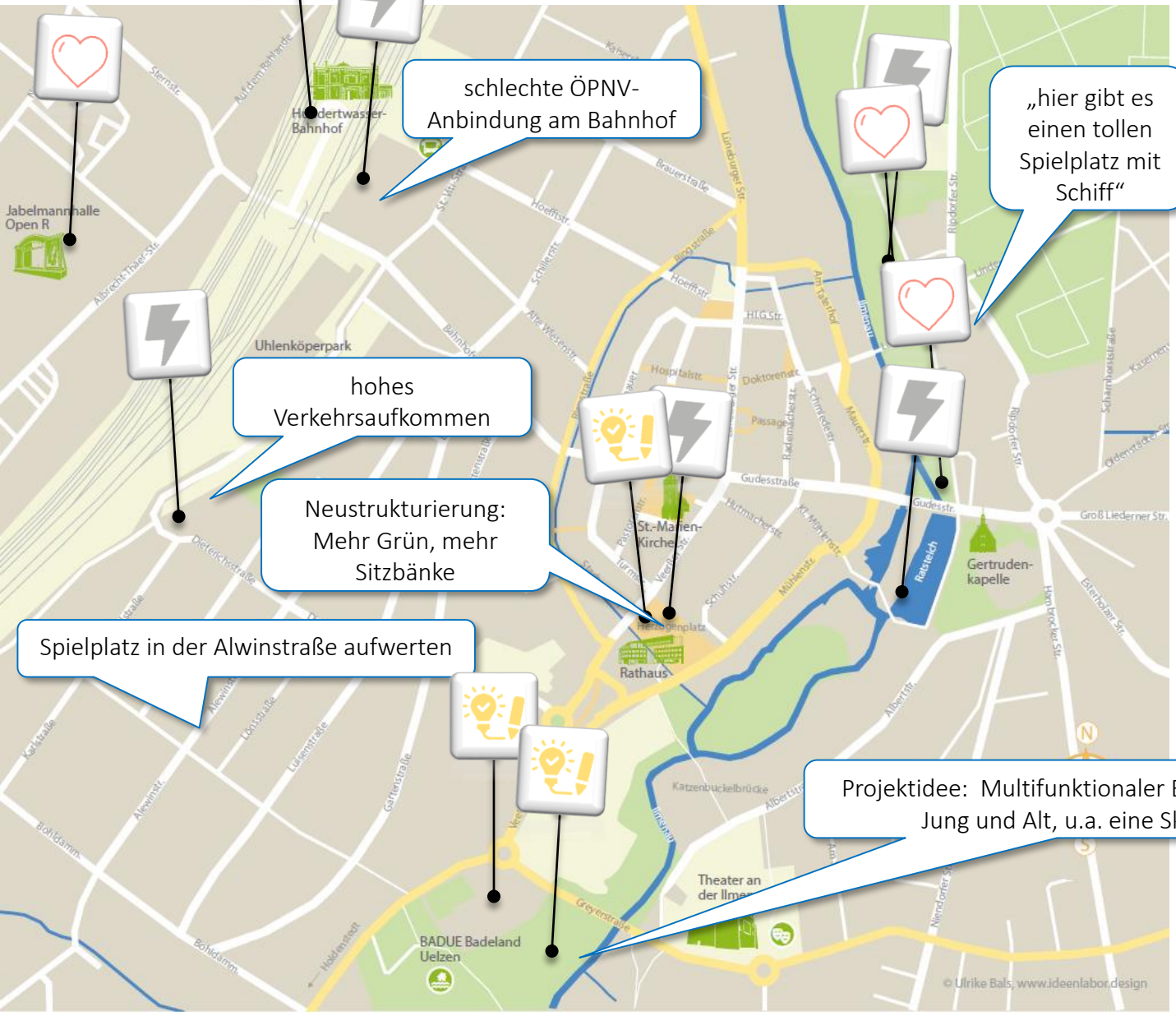
Elbe-Seitenkanal für die Freizeitgestaltung und Radmobilität erlebbarer gestalten

Stadtwald

Illmenau

Königsberg

02| PVC-Teppich – Ihre Anmerkungen, Ideen und Wünsche



03 Zeitplan und Ausblick

03| Zeitplan und Ausblick

weiteres Vorgehen

- kontinuierliche und transparente Dokumentation des Arbeitsprozesses auf der Internetseite : www.isek-uelzen.de

- Auswertung der Online-Umfrage; Ergebnis wird auf der ISEK-Website veröffentlicht

- Anstoß der 1. Arbeitsgruppensitzung Ende November/Anfang Dezember mit Experten und einer begrenzten Anzahl an lokalen Akteuren zu den 5 Themenfeldern

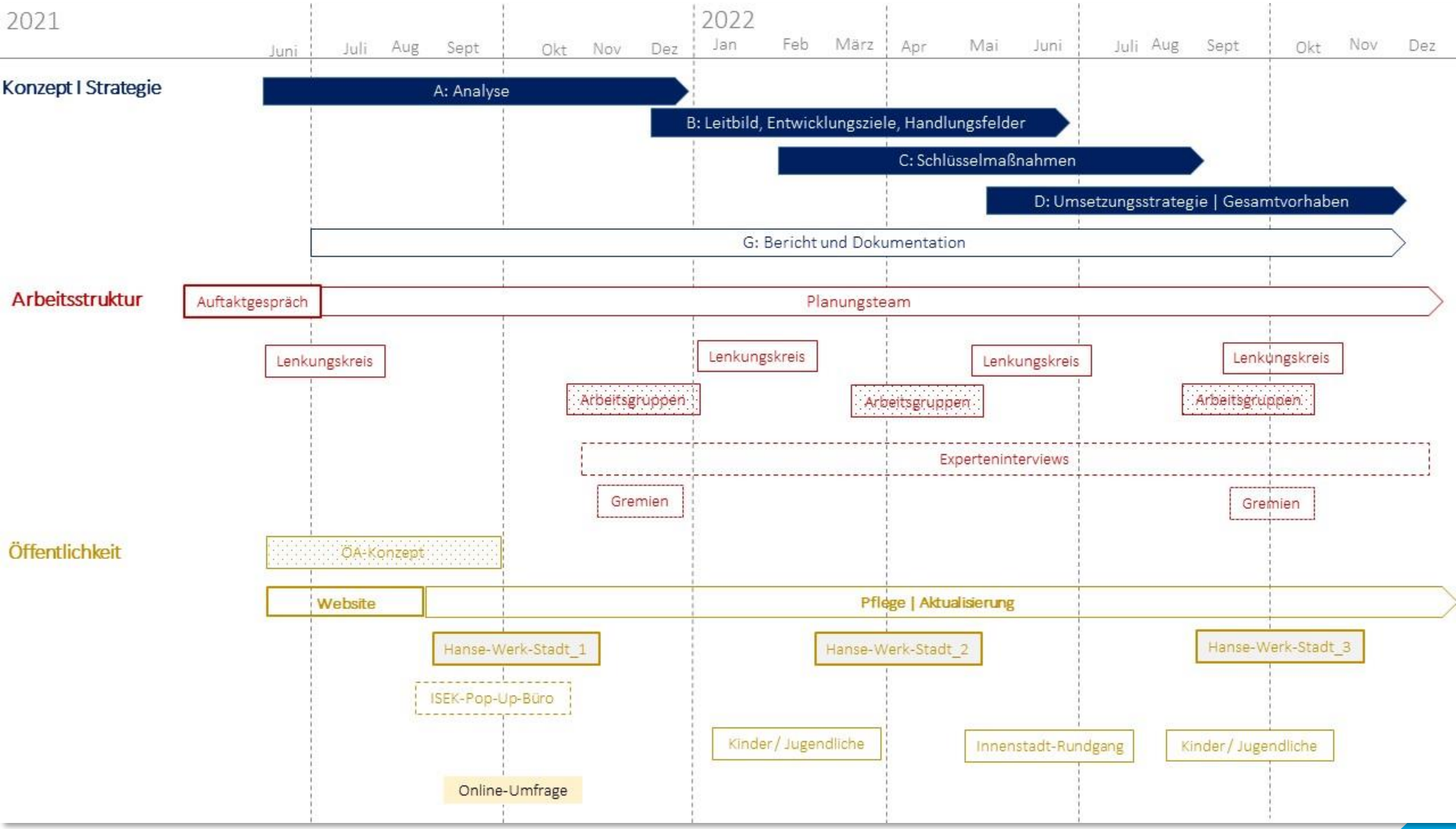
Sollten Sie Interesse an der Teilnahme an den Arbeitsgruppensitzungen haben, so geben Sie Herrn Wolf Wunderling, von der Hansestadt Uelzen eine kurze Info:
wolf.wunderling@stadt.uelzen.de

- Finalisierung der Status-quo- und SWOT-Analyse auf Grundlage der Präsenzphase und der Beteiligungsergebnisse im Jahr 2021

- Erarbeitung eines räumlichen-strategischen Leitbilds für Uelzen 2035 mit themenspezifischen Entwicklungszielen im 1. Quartal 2022
  → Rückkopplung dessen in der Hanse-Werkstatt_No 2, geplant Anfang 2. Quartal 2022

03| Zeitplan und Ausblick

Zeitplan



Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!



Hansestadt Uelzen
Herzogenplatz 2
29525 Uelzen

0581.800 6314
wolf.wunderling@stadt.uelzen.de

www.hansestadt-uelzen.de

complan Kommunalberatung

Büro Nordrhein-Westfalen
Niederwall 32
33602 Bielefeld

0521.329 610-14
wilm.quass@complangmbh.de

www.complangmbh.de